**Gala der Eckert-Hotelfachschule**

**Blasmusik versus Flamenco, Bratwürst‘ versus Paella. Bei der HOFA-Verabschiedung herrschte bayrisch-spanisches Ambiente in der Spiegelaula der Eckert Schulen in Regenstauf.**

**Regenstauf, 24. Juli 2015.** „Ois Guade“ oder auf Spanisch „Mucha Suerte.“ Unter diesem Motto organisierten die Eckert-Hotelfachschüler des zweiten Semesters ein Fest für die Abschlussklasse der Hotelbetriebswirte. Dekoration, Musik und Menü standen im ständigen Wettstreit zwischen bayrischer Gemütlichkeit und spanischem Temperament. Einzig die Temperatur war mehr spanisch als bayerisch und so feierten 110 Gäste in einen lauen Sommerabend hinein.

Um dieses großartige Fest zu ermöglichen, waren mehrere Monate Vorbereitungszeit notwendig. Elf angehende Hotelbetriebswirte des ersten Jahrgangs organisierten die gesamte Abschlussfeier. Dazu stand die Auswahl des Mottos ganz oben auf der To-Do-Liste. Schließlich hingen davon die weiteren Vorbereitungen ab. Für die Eckert-Schüler fiel die Wahl leicht, denn: Der Spanisch-Unterricht gehört zu den beliebtesten Fächern der Schüler.

Aufgeteilt in fünf Abteilungen – Food & Beverage, Bankett, Finanzen, Marketing und Technik – übernahm das Gala-Team alle Aufgaben, die bei einer solchen Veranstaltung anfallen. Welches Menü passt zum Motto, auf welche Ressourcen kann man hausintern zurückgreifen, welche Firmen sind bereit, die Veranstaltung mit Sponsoring zu unterstützen, welches Rahmenprogramm eignet sich und nicht zuletzt: reicht das Budget für die zahlreichen Ideen?

Die Abschlussgala bietet nicht nur einen würdigen Rahmen für die Verabschiedung der Absolventen, sondern ist zugleich eine Projektarbeit der noch lernenden Hotelfachschüler des ersten Schuljahres im Rahmen des Unterrichts.

Bei den 110 Gästen kam das akribisch geplante und professionell umgesetzte Konzept gut an. Markus-Johannes Zimmermann, der Schirmherr der Veranstaltung und Geschäftsführer der Dr. Eckert Akademie Markus sah Bayern im Wettbewerb mit Spanien mit 4:3 Punkten als knappen Sieger.

Walter Stöhr, der Leiter der Hotelfachschule der Eckert Schulen, verglich in seiner Rede die Absolventen mit einem guten Wein: „Geschmacklich halbtrocken über lieblich bis süß, je nach Fach und Tageszeit“. Im Fazit seien die Schüler im Laufe der zwei Jahre gereift und damit ein „sehr empfehlenswerter Jahrgang“, so Stöhr.

Auch Landrätin Tanja Schweiger und Regenstaufs dritter Bürgermeister Josef Schindler sprachen Grußworte und beglückwünschten die Absolventen zu ihrem Erfolg.

Neben den großartigen Tischdekorationen (Bayern München versus Real Madrid; Wies‘n Gaudi versus Stierkampf; Chiemsee versus Ballermann), den kulinarischen Köstlichkeiten (Bratwurst versus Paella; Weißbier versus Rioja) und dem unterhaltsamen Rahmenprogramm (Blasmusik versus Flamenco) war der Auftritt der Absolventen ein weiterer Höhepunkt des Abends. Der von Steffi Weber, Volkmar Heim und Johannes Mürz mit Musik und Bildern unterlegte Rückblick auf „die zwei geilsten Jahre unseres Lebens“ trieb manchem Mitschüler Tränen des Lachens und der Wehmut in die Augen. Schließlich wurde jeder Dozent mit einem Augenzwinkern charakterisiert und gemäß seiner Eigenheiten individuell beschenkt, bevor der Abend an der Bar seinen Ausklang fand.

Bild 1: die frischgebackenen Hotelbetriebswirte 2015

Bild 2: Gruppenbild mit Dozenten

## Weitere Bilder der Veranstaltung finden Sie unter: http://www.eckert-schulen.de/gala2015/

## Pressekontakt:

**Dr. Robert Eckert Schulen AG**

Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf

Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480

E-Mail: [andrea.radlbeck@eckert-schulen.de](mailto:andrea.radlbeck@eckert-schulen.de)

Web: www.eckert-schulen.de

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der rund 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 70.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.